



ANZEICHEN

Der analoge Prozess von Erinnern und Gestalten stellt den Kern des künstlerischen Schaffens von Bettina Reisky dar. Dabei geht es nicht um das Erinnern von etwas, das man schon weiß, sondern um eine Begegnung mit dem Unbekannten. Erinnern ist somit ein Wagnis, eine Reise ins Ungewisse. Mittels Kunst geht es darum sich zu bewähren im Verstehen von Dingen, die älter sind als man selbst und für Geschichten, die nicht nur die eigenen sind.

21. Mai - 17. Juni 2022

Vernissage 21. Mai 2022 11.00 Uhr

Begrüßung:

Beate Kimmel (Bürgermeisterin der Stadt Kaiserslautern)

Einführung:

Dr. Bernd Klesmann (Leiter des Stadtmuseums Kaiserslautern)

Stadtmuseum Kaiserslautern

Theodor Zink-Museum | Wadgasserhof | Steinstraße 48 | D-67657 Kaiserslautern

Öffnungszeiten: Mi.-Fr. 10.00-17.00 Uhr | Sa.u.So. 11.00-18.00 Uhr

Tel.: +49-(0)631/3652326

Förderkreis Stadtmuseum Kaiserslautern e.V.

Mail: foerderkreis@stadtmuseum-kl.de | www.stadtmuseum-kl.de

ANZEICHEN

Bettina Reisky | Objekte | Drucke | Malerei

Einladung zur Ausstellung

21. Mai - 17. Juni 2022

Stadtmuseum Kaiserslautern

Theodor Zink-Museum | Wadgasserhof

Bitte informieren sie sich über die aktuellen Coronaauflagen, die zu diesem Zeitpunkt per Gesetz gültig sind.